

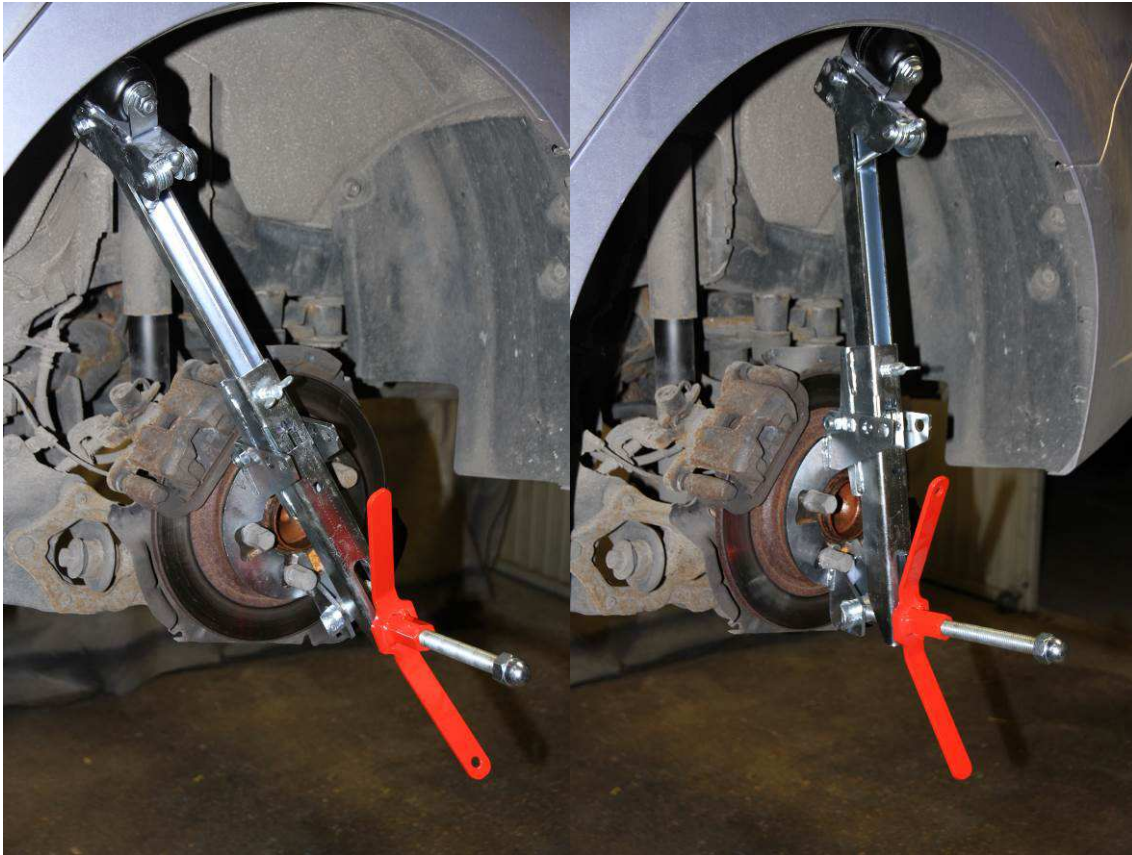
Montageanleitung: KFZ Bördelgerät für Kotflügel der Firma GTE Eisenhuber e. U.

Montageanleitung:

KFZ Bördelgerät für Kotflügel

Produktbezeichnungen:
Firma/Händler:

DTC-P, DTC-M, DTC-S
GTE Eisenhuber e.U.



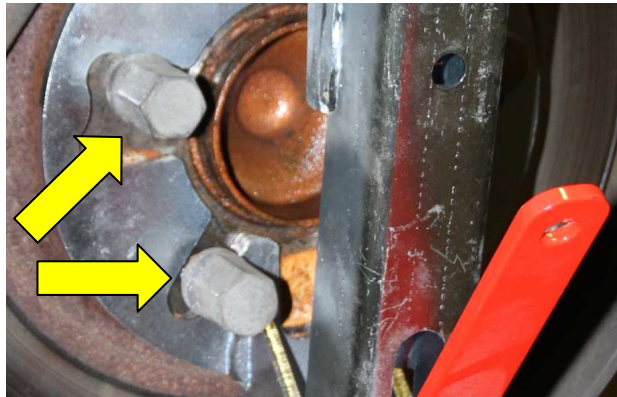
Anwendungsgebiet:

Radlauf ziehen und Kotflügel-Blech falzen

KFZ Kotflügel Bördelgerät am Fahrzeug montieren und ausrichten:

Reifen vom Fahrzeug demontieren

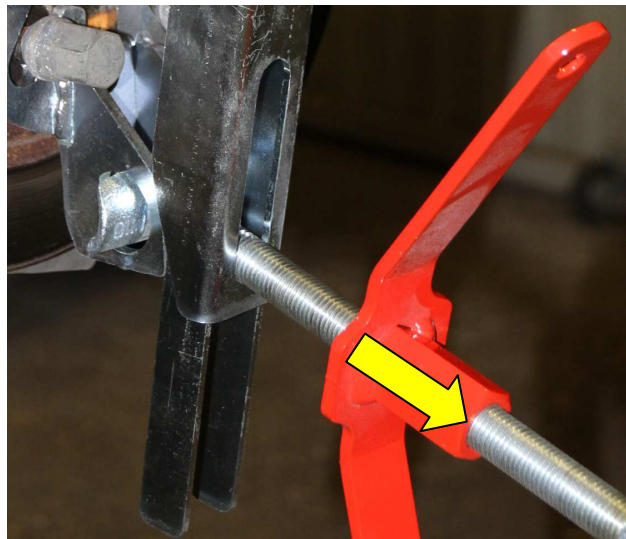
Bördelgerät mit den Radschrauben / -muttern an der Nabe montieren



Bei 4-Loch Aufnahme sind 3 Schrauben/Muttern in der unteren Hälfte der Radnabe zu verwenden. Bei 5-Loch Aufnahme sind 4 Schrauben/Muttern im unteren Bereich der Radnabe zu montieren.

Bei kleinen Gewindedurchmessern werden KFZ – Unterlagscheiben zur Montage des Gerätes empfohlen.

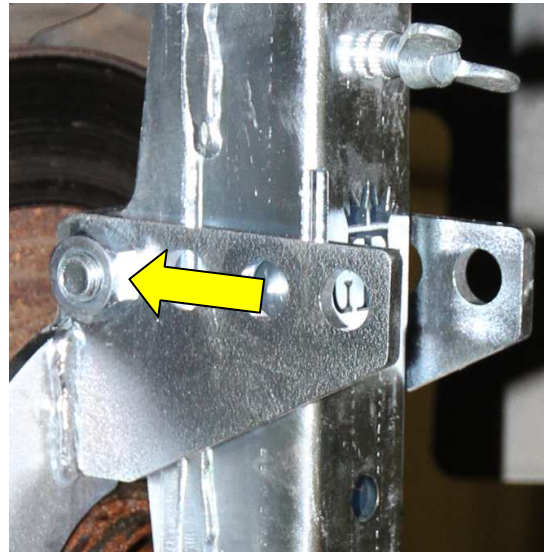
Roten Griff bis zur Mitte der Gewindespindel hochdrehen



Die Spindel sollte vor der Anwendung immer geölt oder geschmiert werden.

Hutmutter und M5 Fixierschraube seitlich im Gelenk kontrollieren/festziehen

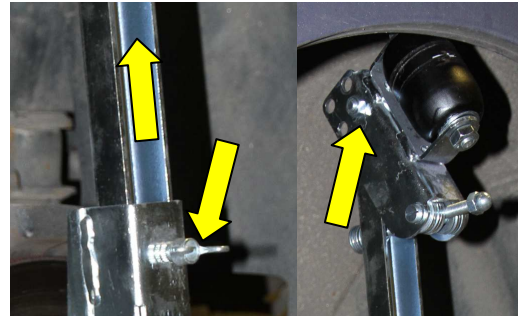
**Arm mit der Schraubenverstellung
in die Ausgangsposition stellen**



**Die Ausgangsposition des Arms ist je nach
Fahrzeug unterschiedlich.**

**Die Stellung des Arms muss während der
Bearbeitung mehrmals angepasst werden**

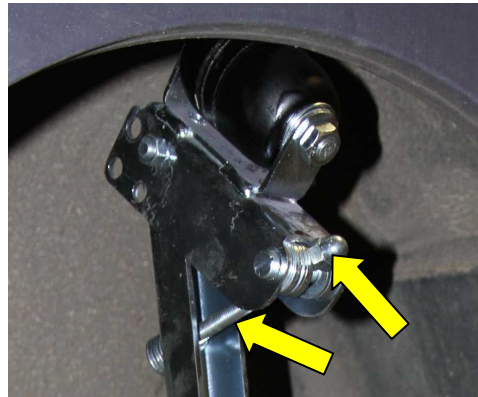
**Rolle und Arm
bis zur Kotflügelkante ausziehen**



**Die Feststellschraube am Arm lösen
und den Innenteil mit der Rolle nach oben/
außen ziehen und mit der Feststellschraube
arretieren/fixieren.**

**Die Rolle so positionieren, dass die
Kotflügelkante in der Mitte der Rolle aufliegt,
die Achse (Schraube) der Rollenwippe
positionieren und festziehen**

Neigung der Rolle einstellen

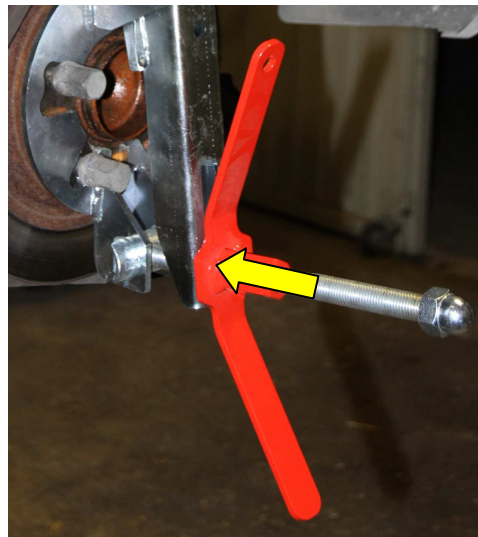


Die Spindel sollte vor der Anwendung immer geölt oder geschmiert werden.

Hutmutter und Fixierschraube im Gelenk kontrollieren/festziehen.

Die Neigung variiert je nach Falz und Kotflügel zwischen 20-50 Grad.

Roten Griff bis zum Arm andrehen

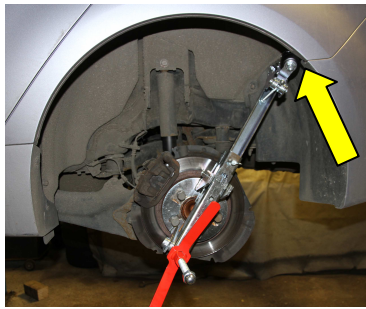


Griff soweit drehen, bis die Rolle am Kotflügel leicht anliegt.

Gegebenenfalls die Rollenposition zum Kotflügel hin neu ausrichten.

Durch das Anheben des Fahrzeugs und Entfernen des Rades federt die Radnabe bzw. die Achse komplett nach unten aus, daher muss die Lage des Bördelgerätes überprüft und gegebenenfalls korrigiert werden.

Rolle zum Kotflügel schwenken und die Position der Rolle korrigieren / nachstellen.



Das Bördelgerät und die Rolle bis zum Ansatz der Stoßstange (Ende des Kotflügelbleches) schwenken.

Die Rolle und den Arm soweit verstellen, bis das Kotflügelblech wieder mittig auf der Rolle anliegt.

Position fixieren und das Gerät wieder zur Mitte schwenken und die Lage der Rolle überprüfen.

Rolle zum Seitenschweller schwenken und die Position der Rolle korrigieren / nachstellen



Das Bördelgerät und die Rolle bis zum Ansatz des Seitenschwellers (Ende des Kotflügelbleches) schwenken

Die Rolle und den Arm soweit verstellen, bis das Kotflügelblech wieder mittig auf der Rolle anliegt.

Position fixieren und das Gerät wieder zur Mitte schwenken.

Liegt die Rolle in allen Positionen sauber und zentral am Blech an, kann mit der Bearbeitung am Kotflügel begonnen werden.

Rolle zurück zur Mitte schwenken und die Position überprüfen.



Bei den meisten Fahrzeugen liegt die Radnabe im ausgefederten Zustand jedoch unterhalb der Kotflügelmitte (Mitte = Zentrum des Kotflügelradius – siehe Bild)

Ist das der Fall, muss die Radnabe zentriert werden, damit die Rolle beim falzen und ziehen des Bleches sauber abrollen kann.

Zentrieren und Ausrichten der Radnabe in die Kotflügelmitte 	Die Radnabe mit geeigneten, stabilen Vorrichtungen anheben oder absenken, bis die Mitte des Kotflügels erreicht ist. Zum Prüfen und Korrigieren der Lage des Gerätes und der Nabe werden die vorigen Schritte solange wiederholt, bis die Rolle in allen Positionen ohne Verstellung der Arme sauber und zentral am Kotflügel anliegt. ACHTUNG: Bei Sportfahrwerken erfordert die Ausrichtung der Nabe zusätzliche Maßnahmen zur Stabilisierung Beim einseitigen Anheben der Nabe kann das Fahrzeug von der Hebevorrichtung kippen.
	VOR DEM BEARBEITEN NICHT VERGESSEN: Die Spindeln am Bördelgerät gut einölen oder einfetten Alle Teile am Bördelgerät prüfen und gegebenenfalls festziehen. Radnabe und Gerät zentral in die Kotflügelmitte einrichten. Sicheren und stabilen Stand des Fahrzeugs und der Nabe prüfen. Gutes Gelingen wünscht GTE Eisenhuber e.U.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne direkt an uns wenden.

Ihr GTE Eisenhuber - Team

Erstelldatum des Dokuments: 18.02.2015